



Verantwortung übernehmen: Der Übergang von der Schule in die Berufswelt ist nicht immer einfach.

Wenn der Ernst des Lebens beginnt

Im Rahmen des Berufswahlevents 2016 in der Flumserei wird eine Podiumsdiskussion durchgeführt. Beleuchtet wird der Übergang in die Berufswelt.

Der Berufswahlevent vom 18. und 19. November in Flums (Freitag, 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr) und Samstag (8.30 bis 13 Uhr), findet dieses Jahr zum achten Mal statt. Organisiert wird er vom Industrieverband Cobinet AG, den Gewerbevereinen Sarganserland und der Berufs- und Laufbahnberatung Sar-

ganserland. Erstmals wird eine grosse Podiumsdiskussion durchgeführt.

«Chancen im Übergang Schule – Lehre» ist das Thema dieser Veranstaltung vom Freitag, 18. November, im Foyer der Flumserei. Der Übergang von der Schule in die Berufswelt ist für manche Jugendliche nicht einfach. Sie treten in den «Ernst des Lebens» ein und müssen Verantwortung in der

Welt der Erwachsenen übernehmen. Der Übergang ist ein wichtiger und prägender Schritt für die Jugendlichen und wird durch verschiedene Akteure gestaltet. In der Praxis zeigt sich, dass die Zusammenarbeit dieser Akteure nicht immer optimal verläuft. Ein Zeichen dafür ist auch, dass über 40 Prozent der Lehrvertragsauflösungen im ersten Lehrjahr stattfinden.

Diese Spezialveranstaltung wird durch das Team und den Beirat der Berufs- und Laufbahnberatung und der Cobinet AG organisiert.

Wissenschaftlicher Blickwinkel

Die Begrüssung nimmt Patrik Oberholzer, Präsident des Beirats vor. Das Impulsreferat «Perspektive der Wissenschaft» hält Dr. Christof Nägele, Wissenschaftler der Fachhochschule Nordwestschweiz. Er befasst sich intensiv mit der Thematik und wird die wissenschaftliche Sichtweise des Übergangs präsentieren.

An der Podiumsdiskussion nehmen Vertreter der verschiedenen Gruppierungen teil. Die Oberstufe vertreten Reallehrer Viktor Gruber und Sekundarlehrerin Marie-Louise Frühhauf. Von den Berufsfachschulen diskutieren Marianne Walser (Lehrerin bzsl) und Martin Good (Abteilungsleiter bzb) mit. Die Lehrbetriebe sind vertreten durch Domenic Bösch, Berufsbildner Coop Ostschweiz, und Margret Mathis, Geschäftsführerin Mathis Malerbetriebe. Die Sicht der Jugend bringen Julia Schlumpf (Fachfrau Gesundheit) und Stefan Schmid (Anlage- und Apparatebauer) ein. Geleitet wird das Podium von Reto Vincenz, Chefredaktor des «Sarganserländers». Musikalisch umrahmt wird der Anlass vom Jugendchorli Sarganserland unter der Leitung von Louis Moser. Im Anschluss wird ein Aperitif offeriert.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung per E-Mail (info.blbsarganserland@sg.ch) ist erwünscht. Informationen gibts auch telefonisch (Telefon 0582298686). (pd)

www.berufswahlevent.ch